

UPS-Sprinter mit mehr Zuladung und niedrigerer Ladekante

Sechs Jahre nach der Übergabe eines speziell für das US-Unternehmen UPS modifizierten Mercedes-Benz Sprinter wurde jetzt auf der IAA Nutzfahrzeuge auf dem Messestand des Aufbauherstellerspezialisten Spier der Prototyp des Nachfolgemodells übergeben. Der UPS-Sprinter hat Frontantrieb, weswegen die Ladekante um 80 Millimeter abgesenkt und die Zuladung um 50 kg erhöht werden konnte. Zahlreiche Sicherheitssysteme wie der aktive Bremsassistent und der Fahrlichtassistent sorgen für mehr Sicherheit und Fahrkomfort. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Mercedes-Benz Sprinter für UPS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler
